

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 107.

Donnerstag, den 17. April.

1834.

Bekanntmachung.

Die allhier angekommenen Messfremden, welche bis jetzt Aufenthaltskarten nicht abgeholt, so wie diejenigen Einwohner, welche die bei ihnen logirenden Fremden noch nicht angemeldet haben, werden hierdurch aufgefordert, solches ungesäumt zu bewirken. Leipzig, den 14. April 1834.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Bekanntmachung.

Bei einem am 13ten d. M. zu Dresden stattgefundenen Raubmorde sind die nachstehend verzeichneten Staats- und resp. Stadtschuldscheine abhanden gekommen.

Wir fordern daher Jeden, welchem einer oder der andere dieser Scheine vorkommen sollte, hierdurch auf, davon bei uns schleunigst Anzeige zu machen.

Leipzig, den 16. April 1834.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

I. Königl. Preussische Staatschuldscheine.

1000 Thaler	No. 108117.	Lit. A.
1000	= - 50112.	- A.
1000	= - 148032.	- A.
1000	= - 148031.	- A.
500	= - 32662.	- A.
500	= - 39646.	- A.
300	= - 14003.	- A.
100	= - 28743.	- F.
100	= - 94327.	- D.
100	= - 94328.	- F.
100	= - 89943.	- F.
100	= - 80079.	- E.
100	= - 79881.	- C.
100	= - 98197.	- E.
100	= - 98947.	- G.
100	= - 36862.	- E.

II. Leipziger Stadtschuldscheine.

Lit. B.	No. 1335.)	} a 500 Thaler.
- - -	1336.)	
- - -	1337.)	
- - -	1338.)	

Sehenswürdigkeiten unsrer Messe.

Die ersten heiteren Sonnenblicke nach langen, unendlich langen Tagen der Trübsal luden uns ein,

unsern gewohnten Spaziergang zu den Sehenswürdigkeiten zu nehmen, welche auch diese Messe in großer Zahl in ihrem Gefolge hat. Unsern Blicken bot sich